Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 141 (2015)
Heft: 50: Pingpong am Gotthard

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ausschreibungen

OBJEKT/PROGRAMM	AUFTRAGGEBER	VERFAHREN	FACHPREISGERICHT	TERMINE
Ersatzneubau Altersheim, Schleitheim bb@bb-bauberatung.ch	Einwohnergemeinde Schleitheim, 8226 Schleitheim Organisation: BB Bauberatung Rolf Leu 8200 Schaffhausen	Projektwettbewerb, selektiv, anonym, für Generalplanerteams aus Architekten, Bauingenieuren, Elektroingenieuren, HLKK-Ingenieuren und Sanitäringenieuren	Keine Angaben	Bewerbung **8. 1. 2016** Abgabe **29. 4. 2016**
Neu- und Umgestaltung des Technischen Museums Frohnauer Hammer, Annaberg-Buchholz (D) www.schubert-horst.com	Grosse Kreisstadt Annaberg-Buchholz, 09456 Annaberg-Buchholz (D) Organisation: Schubert Horst Architekten Partnerschaft BDA 01097 Dresden	Planungswettbewerb, offen, anonym, für interdisziplinäre Teams aus Architekten und Landschaftsarchitekten	Dagmar König, Matthias Lerm, Michaela Noack, Silvia Schellenberg-Thaut, Alexander Schmidt, Ralf Weber	Anmeldung **15. 1. 2016** Abgabe Pläne **18. 2. 2016** Modell **3. 3. 2016**
Café am See, Weesen www.simap.ch (ID 133517)	Politische Gemeinde Weesen 8872 Weesen Organisation: ERR Raumplaner 9004 St. Gallen	Projekt- und Investorenwettbewerb, selektiv, anonym, für Bietergemeinschaften aus Architekten, Landschaftsarchitekten und Investoren	Markus Bollhalder, Marilene Holzhauser, Bruno Huber, Rita Mettler, Katharina Stehrenberger	Bewerbung **20. 1. 2016** Abgabe Pläne **20. 5. 2016** Modell **2. 6. 2016**
Circus School, Moskau www.ac-ca.org	[AC-CA]/Vertadis London	Ideenwettbewerb, offen, für Architekten, Bauingenieure und interdisziplinäre Teams (auch für Studierende)	Keine Angaben	Anmeldung **19. 2. 2016**
Concours immeubles de logements au Désert, Lausanne www.simap.ch (ID 133091)	Etablissement d'assurance contre l'incendie et les éléments naturels du canton de Vaud 1009 Pully	Projektwettbewerb, offen, anonym, für Architekten sia – konform	Yanick Aeby, Rémi Becker, Nicole Christe, Roberto Pascual, Renato Salvi, Denis Woeffray	Abgabe Pläne **4. 4. 2016** Modell **18. 4. 2016**

Preise

DGGL-Förderpreis Ulrich Wolf, für junge Landschaftsarchitekten, Berlin www.dggl.org	Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur 10823 Berlin	Ausgezeichnet wird ein Kleingarten als Startergarten, der sowohl für junge Familien geeignet ist als auch für Freunde, Bekannte oder Naturverbundene, die sich eine Parzelle teilen möchten.	Teilnahmeberechtigt sind Studierende und Absolventen der Fachrichtung Landschaftsarchitektur.	Abgabe **1. 3. 2016**

Weitere laufende Wettbewerbe finden Sie unter: **www.konkurado.ch**
Wegleitung zu Wettbewerbsverfahren: **www.sia.ch/142i**

DIE BESTEN 2015 IN ARCHITEKTUR, DESIGN UND LANDSCHAFT

Die Ernte des Jahres einfahren

Wie jedes Jahr kürt Hochparterre die bedeutendsten Projekte in den Sparten Architektur, Design und Landschaft. Die interdisziplinäre Leistungsschau ist bis zum 10. Januar 2016 im Toni-Areal ausgestellt.

Text: Marko Sauer

Vor den Toren Genfs wurde die Aire renaturiert: Die kluge Zusammenarbeit von Architektur, Landschaftsgestaltung, Biologie und Ingenieurskunst bringt dem Projekt **den goldenen Hasen in der Kategorie Landschaft.**

Hochparterre wirft einen Blick zurück auf das vergangene Jahr und zeichnet die besten Projekte aus. Seinem breiten Fokus entsprechend umfassen die Disziplinen neben Architektur auch Landschaft und Design.

Es gelingt den Jurys immer wieder, Perlen zu ertauchen und wenig bekannte Werke auf das Podest zu hieven. In der Kategorie Architektur steht dieses Jahr ein Projekt aus Muttenz BL zuoberst auf dem Treppchen, das mit wenigen, präzisen Massnahmen eine Rennbahnklinik in Wohnungen für Studierende verwandelt. Der unaufdringliche Sieger hält die Tugend des Masshaltens hoch und bezeugt damit die Fähigkeit der Architektur, mit Einschränkungen umzugehen. Den Hasen in Silber gibt es für eine typologische Erfindung: Das Schulhaus in Zinzikon ZH gruppiert die Unterrichtsräume rund um die Turnhalle in ihrer Mitte. Der geschickte Umgang mit dem Volumen und den Sprüngen in den Massstäben gab den Ausschlag für die Auszeichnung. Auf dem dritten Rang schliesslich wird dann doch noch eine Ikone ausgezeichnet. Das neue Restaurant mit Bergstation auf dem Chäserrugg von Herzog & de Meuron bringt alle Zutaten mit, die es für ein «iconic building» braucht: ein renommiertes Architekturbüro, einen spektakulären Ort und einen wagemutigen Entwurf.

So zurückhaltend wie der Sieger im Bereich Architektur zeigt sich auch jener in der Sparte Landschaft. Die Renaturierung der Aire bei Genf ist ein Vorzeigeprojekt bezüglich Interdisziplinarität – der lineare Park verbindet Natur, Mensch und Hochwasserschutz. Weitere ausgezeichnete Projekte in der Kategorie Landschaft und alle Preisträger der Sparte Design finden sich auf www.espazium.ch •

Der Hase in Gold für Architektur geht an den Umbau einer Ex-Rennbahnklinik in Muttenz zu temporären Wohnungen von Sabarchitekten. Die Jury würdigt den angemessenen Bruch mit Regeln und die Zusammenarbeit von Architekten und Behörden.

Das Schulhaus in einer Vorortgemeinde von Winterthur erforscht einen neuen Typus: Rund um die Turnhalle sind die Zimmer angeordnet. Für diesen eigenständigen Entwurf gibt es **den Hasen in Silber** für Adrian Streich Architekten.

Herzog & de Meuron holen sich den bronzenen Hasen mit ihrem Haus auf dem Chäserrugg. Die Jury würdigt das Spiel mit Bildern und Figuren und eine Bergstation, die zahlreiche Assoziationen weckt.

ARCHITEKTUR

Gold: temporäre Wohnungen für Studierende, Ex-Rennbahnklinik, Muttenz; Bauherrschaft: Swissinvest Real Estate Investment Fund; Bauherrentreuhand Pensimo Management; Architektur: Sabarchitekten, Basel
Silber: Schulhaus Zinzikon, Winterthur; Bauherrschaft: Stadt Winterthur; Architektur: Adrian Streich Architekten, Zürich
Bronze: Restaurant und Bergstation Chäserrugg, Unterwasser; Bauherrschaft: Toggenburg Bergbahnen, Unterwasser; Architektur: Herzog & de Meuron, Basel

JURY ARCHITEKTUR

Nicola Baserga, Muralto
Stephanie Bender, Lausanne
Stephan Popp, Winterthur
Anne Marie Wagner, Basel
Axel Simon, Redaktor Hochparterre (Juryleitung)

DESIGN

Gold: Drachen «I'll be back Spectra Laminate Edition»; Design und Auftraggeber: Thomas Horvath, Zürich
Silber: Leuchte Haus Bärengraben; Auftraggeber: Meier Leder Architekten, Baden; Design: Jörg Boner, Zürich
Bronze: Pager «s.Quad»; Auftraggeber: Swissphone, Samstagern; Design: Tribecraft, Zürich

JURY DESIGN

Stéphanie Baechler, Genf
Thilo Alex Brunner, Zürich
Christian Lehmann, Zürich
Charlotte Talbot, München
Meret Ernst, Redaktorin Hochparterre, Zürich (Juryleitung)

LANDSCHAFT

Gold: Flussrenaturierung Aire, 3. Etappe, bei Genf; Auftraggeber: Kanton Genf, Département de l'environnement, des transports et de l'agriculture; Projektteam: Superpositions, Genf
Silber: «Garagengarten», Winterthur; Auftraggeber: Cristina Allemann und Matthias Krebs; Landschaftsarchitektur: Rotzler Krebs Partner, Winterthur
Bronze: Europaplatz, Bern; Auftraggeber: Stadtplanungsamt und Tiefbauamt der Stadt Bern; Landschaftsarchitektur: Extra, Bern

JURY LANDSCHAFT

Daniel Ganz, Zürich
Brigitte Nyffenegger, Zürich
Rainer Klostermann, Zürich
Jordi Riegg, Zürich/Lugano
Roderick Hönig, Redaktor Hochparterre, Zürich (Juryleitung)